

SOMMERHAFER Bayerische LSV-Ergebnisse 2021 und mehrjährig

Sorte	Sorteninhaber / Vertrieb	Zul.-jahr	Spelzenfarbe	Vermehrungsfläche (ha)		Kornertrag relativ	
				2020	2021	Anbauggebiete Süddeutschland	
						2021	mehrj.
						abschließende Bewertung	
Max	Saatzucht Bauer / I.G. Pflanzenzucht	2008	gelb	329	316	98	99
Apollon	Nordsaat / Saaten-Union	2014	gelb	113	56	101	99
Delfin	Nordsaat / Hauptsaat	2016	gelb	42	43	105	100
Armani	Saatzucht Bauer / I.G. Pflanzenzucht	2016	gelb	16	12	99	101
Lion	Nordsaat / Saaten-Union	2018	gelb	16	84	98	100
						vorläufige Bewertung	
Rex	Bay. Pflanzenzucht / I.G. Pflanzenzucht	2020	gelb	1	-	96	98
Fritz	I.G. Saatzucht / I.G. Pflanzenzucht	2020	gelb	1	23	96	100
Magellan	Nordsaat / KWS Lochow	2020	gelb	-	11	106	104
Mittelwert dt/ha						69,4	71,2

Ergebnisdarstellung Sommerhafer ‚Anbaugebiete Süddeutschland‘

In Deutschland wurde ein länderübergreifendes Versuchswesen vereinbart, das mit hoher Effizienz regionale Sortenempfehlungen erlaubt. Nicht politische, sondern pflanzenbauliche Gebiete bilden die Grundlage für Versuchsserien. Diese Anbaugebiete setzen sich aus Boden-Klima-Räumen zusammen, die auf der Basis von Boden- und Klimaparametern gebildet wurden. In der Abbildung sind die Anbaugebiete für Hafer, zusammengefasst als „Anbaugebiete Süddeutschland“, dargestellt.

Bayern ist hier in drei Gebiete unterteilt:

Verwitterungsstandorte Südost (17)
Fränkische Platten, Jura (21)
Tertiärhügelland/ bayerisches Gäu (22)

Die Ertragsergebnisse der bayerischen Anbaugebiete werden um die Ergebnisse von Versuchsstandorten benachbarter Bundesländer ergänzt und in einer Großraumverrechnung zusammengeführt. Für das Erntejahr 2021 gingen Ergebnisse aus den Gebieten 17, 20, 21 und 22 ein.

Anbaugebiete Sommerhafer ‚Anbaugebiete Süddeutschland‘

